

**Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 25. April 2016
im Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesenheit:

Frau Richter, Bürgermeisterin
Herr Köpnick, Gemeindevertretervorsteher
Frau Zehr
Herr Serbe
Herr Podlech
Herr Bornstein
Frau Hildebrandt
Frau Glüder
Herr Peters
Herr Frank
Frau Schönfeldt
Herr Haß

nicht anwesend:

Herr Paetzold
Frau Grewsmühl

Gäste:

Herr Frick (TOP 8-10)
Kurdirektor

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher, Herrn Köpnick

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, die anwesenden Einwohner und Gäste.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

TOP 3: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass von 13 Gemeindevertretern 11 Gemeindevertreter anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Frau Richter stellt den Antrag den TOP 14 „Richtlinie zur Förderung nachhaltiger wasserwirtschaftlicher Vorhaben – Grundsatzbeschluss“ von der Tagesordnung zu nehmen.

Begründung: Nach erneuter Rücksprache mit dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz ist gegenwärtig unklar, wie hoch bei den beiden Teilmaßnahmen:

Sandaufspülung und Bühnenbau der Eigenanteil ist (5% oder 20%). Die Richtlinie ist hierfür nicht klar abgefasst. Da nunmehr das Stellen eines formellen Antrages zur Förderung der Maßnahme nicht mehr erforderlich ist, denn die Gemeindevertretung kann über die Maßnahmen beschließen, wenn die finanziellen Rahmenbedingungen (Gesamtkosten und Förderhöhe) und die mögliche Beteiligung Dritter komplett bekannt sind.

Desweiteren beantragt sie die Aufnahme einer Eilvorlage aus dem Sachgebiet Bau – TOP 21 – Vergabe Auftrag „Planung Erneuerung Schulhofzufahrt“.

Entsprechend der Hauptsatzung fällt die Vergabe des Auftrages in die Zuständigkeit des Hauptausschusses, dieser tagt jedoch erst am 09.05.2016. Um die schulfreie Zeit für diese Baumaßnahme nutzen zu können, müssen die Leistungen in den Sommerferien ausgeführt werden. Das Ingenieurbüro hat damit ausreichend Zeit für die Planungsvorbereitung und das damit verbundene Ausschreibungsverfahren, somit ist die Vergabe der Planungsleistungen bereits in der heutigen Sitzung zu beschließen.

Herr Köpnick verliest die geänderte Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Bestätigung des Protokolls vom 14.03.2016
8. Feststellung des Jahresabschlusses und Ergebnisverwendung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2014
9. Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2014
10. Verwendung der Fremdenverkehrsabgabe 2016
11. Antragstellung auf Förderung im Rahmen der lokalen Entwicklung LEADER für die Errichtung eines Bolzplatzes
12. Veränderungssperre über das Gebiet des B-Plan Nr. 33 „Ferienhausgebiet Timmendorf-Strand Süd“
13. Vergabemodalitäten bei Planungsleistungen
14. entfällt

Nicht öffentlicher Teil:

Beschlüsse aus dem Sachgebiet Liegenschaften

15. Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen
16. Kaufantrag Krombach
17. Kaufangebot Kickelbergstraße 20/21
18. Pachtantrag Pierstorf
19. Pachtantrag Hinzpeter

Beschlüsse aus dem Sachgebiet Bau

20. Vergabe der Bauleistungen „LED Umstellung Straßenbeleuchtung“
21. Vergabe Auftrag „Planung Erneuerung Schulhofzufahrt“
22. Bauvoranfrage: West-Elbe GmbH – Neubau eines Ferienhauses in Timmendorf-Strand
23. Bauantrag: Thomas Schmidt – Umbau eines Wohnhauses in der Poststraße
24. Bauantrag: Silvia Kampe – Ersatzbau Wochenendhaus in Timmendorf-Strand

25. Bauantrag: Familie Schlundt-Nass – Neubau eines Ferienhauses in Schwarzer Busch
Ausbau
26. Bauantrag: GSE, Frank Schneider-Hadler – Neubau eines Ferienhauses in Vorwerk
27. Bauantrag: Gerhard Förster – Neubau eines Wochenendhauses in Timmendorf-Stand
28. Bauantrag: Jesko Zehe – Neubau einer Gewerbehalle in Fährdorf-Hof
29. Anfragen

Beschluss-Nr.: 234/04/16/GV

Die Gemeindevertretung beschließt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 5: Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

Beantwortung der Anfragen aus der letzten Gemeindevertretersitzung vom 14.03.2016:

- Die Anfrage auf Grunderwerb in der Strandstraße für den möglichen Bau eines Vereinshauses für den Poeler Sportverein haben wir schriftlich an die Landgesellschaft gerichtet. Letzte Woche fand hierzu ein Vororttermin statt. Eine Aussage zur Preisgestaltung erhielten wir noch nicht.
- Den Hinweis, dass Straßen und Wege durch Pferdekot verschmutzt sind, nahmen wir zum Anlass und luden die Geschäftsführer unserer zwei Reiterhöfe zum Gespräch ein. Es wurde ihnen nochmal die Situation erörtert. Sie haben beide erklärt, dass sie sich noch intensiver um ein sauberes Hinterlassen der berittenen Straßen und Wege bemühen werden. Ein Reiterhof hat sich auch entsprechende Auffangschürzen für Gespannfahrzeuge bestellt. Zusätzlich wollen sie durch Kontrollfahrten die Angelegenheit in Griff bekommen. Auch die Reiter zu Pferd sollen durch entsprechende Informationen auf die sofortige Beseitigung von Pferdekot hingewiesen werden. Ein Problem wird weiterhin bleiben, wenn Gastreiter die Insel zum Ausritt aufsuchen.
- Die Geschäftsführer der NPZ haben zugesagt, den Straßenbelag am Kreuzungsbereich Vorwerk/Gollwitz auszubessern. Sie haben die Erledigung der Arbeiten für Juni vorgesehen.
- Auf der rechten Seite zum Zugang der Trauerhalle Kirchdorf werden ein Fahrradständer, ein Papierkorb und eine Bank aufgestellt. Hierfür hat sich ein Sponsor gefunden.
- Der Eigentümer des Grundstücks Tankstelle Niendorf hat sich aufgrund meiner ständigen Nachfragen gemeldet. Er hat seine Architektin beauftragt, einen akzeptablen Entwurf zu fertigen. Sobald dieser vorliegt, werde ich Sie umgehend darüber informieren.

Aktuelle Ereignisse:

Personal: Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes wurde eine Stelle als Bauhofmitarbeiter ausgewiesen. Hier handelt es sich um eine durch das Jobcenter geförderte Maßnahme.

Am 31.03.16 erhielten wir die Förderzusage. Seit dem 01.04.16 ist Herr Thomas Zuther im Bauhof für zwei Jahre beschäftigt.

Der frei gewordene Arbeitsplatz im Bauhof ist wiederbesetzt - der Hauptausschuss hat entschieden, dass Maik Achenbach aus Timmendorf zum 01.05.2016 seine Arbeit aufnehmen wird.

Flüchtlinge/Asyl: Der größte Teil der Flüchtlinge, die der Gemeinde Insel Poel zugewiesen worden sind, haben in der Zwischenzeit ihren „Anerkennungstitel“ erhalten. Daraufhin wird ihnen eine Aufenthaltserlaubnis ausgestellt, womit sie sich im gesamten Bundesgebiet - ohne weitere Genehmigung der Ausländerbehörde - aufhalten dürfen. Dies führt jedoch im Umkehrschluss dazu, dass einige Personen die Insel bereits verlassen haben.

Nach aktuellem Stand (25.04.2016) leben derzeit noch **32 Flüchtlinge** auf der Insel, weitere Wegzüge werden jedoch noch folgen.

Deshalb ist es umso erfreulicher, dass unsere erste Familie Alnwailati-Almasri aus der Straße der Jugend 12 sowie Herr Ibrahim aus der Straße der Jugend 10 auf der Insel Poel wohnen bleiben möchten. Sie haben sich sehr gut eingelebt und fühlen sich hier wohl. Momentan läuft die Wohnungssuche für die Familie auf Hochtouren. Herrn Ibrahim wird ab dem 01. Mai 2016 eine kleine 2- Raum Wohnung (nicht möbliert) zur Verfügung gestellt. Deshalb werden dringend Möbel und andere Einrichtungsgegenstände benötigt.

Eine entsprechende Liste haben wir Ihnen auf den Plätzen verteilt. Vielleicht kann der eine oder der andere von Ihnen helfen.

Des Weiteren wurde bei dem nunmehr regelmäßig stattfindenden Treffen der ehrenamtlichen Helfer entschieden, dass die Lebensmittel von der Wismarer Tafel e.V. in Wismar von nun an jeden Mittwoch im Mehrgenerationenhaus ausgeteilt werden. Es ist auch beabsichtigt, dass Herr Ibrahim Frau Nolte bei der Ausgabe der Warenkörbe unterstützt.

Die Warenkörbe erhalten alle bedürftigen Personen im Rhythmus von zwei Wochen und diese beinhalten Lebensmittel sowie Hygieneartikel. Einzelpersonen zahlen für solch einen Warenkorb 4 €, Familien 5 €. Somit wird den Bedürftigen Poelern die kostenpflichtige Busfahrt nach Wismar erspart. Dies ist jedoch vorerst ein Pilotprojekt, um zu schauen, wie die Resonanz der Flüchtlinge und die der Poeler sein wird.

Haus des Gastes Kirchdorf: Anfang letzter Woche fand mit unserem Architekten Herrn Jäntsch und den Fachplanern (TGA und Statik) eine Besprechung zum Bauvorhaben „Haus des Gastes“ statt. Die vorliegenden Gutachten über den Brandschutz, Schallschutz und Wärmeschutz, sowie die notwendigen Genehmigungsplanungen der technischen Gebäudeausrüstung wurden in der 16. KW 2016 in den vorliegenden Bauantrag eingearbeitet und an die Untere Bauaufsicht des Landkreises NWM als Genehmigungsbehörde gesendet.

Die fertige Statik wird direkt zur Prüfung an den Prüfingenieur geschickt.

Parallel hierzu werden diese Unterlagen dem Betrieb Bau und Liegenschaften des Landes Mecklenburg-Vorpommern eingereicht, der die Wirtschaftlichkeit des Gesamtvorhabens prüft. Das Ergebnis dieser Prüfung ist Voraussetzung für die Erteilung eines Fördermittelbescheides.

In der Besprechung wurden weitere technische Details geklärt, die auf Grund statischer Vorgaben in die Ausführungsplanungen einfließen müssen.

Seegras: Anfang März wurde mit den Siebarbeiten im Fahrsilo begonnen, um Platz für neues Strandräumgut zu schaffen. Mittels einer entsprechenden Anlage wurde das Treibsel vom Sand getrennt. Der abgeseibte Sand wurde untersucht und für eine Rückführung an den Strand als unbedenklich eingestuft. Darüber hinaus mussten ca. 150 bis 200 Tonnen Seegras entsorgt

werden, das vorwiegend in Gollwitz angespült wurde und sich im Flachwasserbereich staute. Diese Entsorgung wurde durch die Firma Hanseatische Umwelt, Sandhagen vorgenommen. Die Kosten ca. 4.400 Euro.

Am 20.04.2016 fand ein Termin beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (StALU) in Vorbereitung unseres Antrages zum Betrieb einer Abfallanlage (Seegras) statt. Neben dem StALU werden auch die Vertreter des Planungsbüros Möller und die Firma Eco Cert als Verfasserin des Antrages, die Gemeinde bei der Antragstellung begleiten und unterstützen. Denn ohne die entsprechende Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (BimSchG) darf unsere Technikumsanlage ab April 2017 nicht mehr betrieben werden. Voraussetzung für die BimSch-Genehmigung ist die Erstellung einer Prognose für Lärm, Staub und Geruch. Das Genehmigungsverfahren wird im vereinfachten Verfahren der Beteiligung der TÖB-Runde durch das StALU durchgeführt – Antragsteller ist die Gemeinde Ostseebad Insel Poel.

Ein weiteres wichtiges Thema war der Fördermittelantrag. Gefördert werden Investitionen zur Errichtung einer eigenen baurechtlich bzw. immissionsschutzrechtlich genehmigten Anlage zur umweltgerechten Aufbereitung des Treibselgemisches. Es wurden folgende Förderoptionen erarbeitet wie z.B. Strandreinigungsmaschine, Unimog, Abwasseranschluss mit Hebeanlage und eine Überdachung für die umgebaute Siloanlage. Begleitend und federführend ist hier das Wirtschaftsministerium.

E-Bikes: Die vorhandenen E-Bike-Stationen in Timmendorf und Kirchdorf wurden für die Saison neu bestückt. Die Timmendorfer Anlage wurde auf 10 E-Bikes erweitert, weil sie im letzten Jahr durch unsere Besucher gut angenommen wurden. Weitere Installationen sind in Gollwitz vorgesehen. Hier ist eine Station für 4-6 Stück geplant (Voraussetzung Stromanschluss) und für die Ortslage Schwarzer Busch ist noch ein Partner zu suchen.

Öffentliche Toiletten: Unsere öffentlichen Toiletten in den Häfen Kirchdorf und Timmendorf wurden für Behinderte mit einem EU-Schlüssel ausgerüstet.

Seniorenbänke: Der Seniorenbeirat hat bei der Gemeinde ein Konzept zum Aufstellen von Seniorenbänken eingereicht. Die Sitzgelegenheiten wurden vom Bauhof angefertigt und an den folgenden Standorten errichtet:

1. „Hafen“ Gollwitz
2. Gollwitzer Feldweg (Ecke Schäferdrift)
3. Gollwitzer Leuchtturm
4. Landweg Kaltenhof – Gollwitz
5. Kreuzung Kieckelberg
6. Timmendorfer Landweg (Ecke Abzweig „Bull“)
7. Landweg Hinter Wangern – Timmendorf

Abfuhr Wertstofftonne: Die Abfuhr der Wertstofftonne erfolgt im diesen und im nächsten Jahr wieder einmal monatlich. Der gefahrene Testlauf in den Monaten Juli und August 2015 hat sich gut bewährt und wird in 2016 zu den gleichen Bedingungen fortgeführt. Das bedeutet, dass es in den Sommermonaten Juli/August zu einer 14-tägigen Entsorgung der Wertstofftonne auf der Insel Poel kommen wird. Die entstehenden Kosten werden durch den Landkreis Nordwestmecklenburg und die Gemeinde Ostseebad Insel Poel jeweils zu gleichen Teilen übernommen. Pro Behörde entstehen somit für die beiden Monate Gesamtkosten in Höhe von 640,00 Euro netto (= 761,60 Euro brutto).

- Abschließend möchte ich noch auf eine Veranstaltung hinweisen: Am 3. Mai 2016 findet um 11.00 Uhr am Cap Arcona Ehrenmal Am Schwarzen Busch die Gedenkveranstaltung anlässlich des Jahrestages des Unterganges der Cap Arcona statt.
- Wir haben Ihnen auf den Tischen den neuen Veranstaltungskalender, das Gastgeberverzeichnis 2016 und die verschiedenen Flyer verteilt.

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Frau Kleve-Dams bittet um Reparatur der Bank an der Steilküste.
Herr Frick gibt es dem Bauhof in Auftrag.

Desweiteren fragt sie nach dem Stand beim Bau für altersgerechtes Wohnen.
Herr Frank erklärt, dass es Gespräche mit einem Planungsbüro aus Rostock gegeben hat und in Kürze werden Pläne vorlegt.

Sie fragt auch nach dem abgeschlossenen Verkauf der „Alten Schule“ Wangern, unter dem Bezug des früher gefassten Beschlusses, nachdem die Gemeinde von dem erzielten Kaufpreis das Sportlerheim kaufen wollte.
Herr Köpnick erklärt dazu, dass dieser Beschluss aufgehoben ist und das dadurch erzielte Geld anderweitig für Investitionen in der Gemeinde eingesetzt wird.

TOP 7.: Bestätigung des Protokolls vom 14. März 2016

Herr Köpnick verliest die Entscheidungen und gefassten Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom 14.03. 2016.

Beschluss-Nr.: 235/04/16/GV

Die Gemeindevertretung beschließt, das Protokoll vom 14. März 2016.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 01 Enthaltungen

TOP 8.: Feststellung des Jahresabschlusses und Ergebnisverwendung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2014

Herr Serbe erwähnt lobend das gute Jahresergebnis, das sowohl auf die geänderte Satzung zur Erhebung der Kurabgabe und auch auf die Einführung der Fremdenverkehrsabgabe zurückzuführen ist. Aber auch ohne diese Veränderungen ist eine positive Veränderung erkennbar.

Beschluss-Nr.: 236/04/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt unter Wahrung der gesetzlichen und vertraglichen Form- und Fristvorschriften unter Vorbehalt der Freigabe durch den Landesrechnungshof:

1. Der aufgestellte auf den 04. September 2015 ausgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 sowie von der
**BPG Beratungs- und Prüfungsgesellschaft mbH,
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Steuerberatungsgesellschaft,**
geprüften und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk vom 29. 02. 2016
versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014, der eine Bilanzsumme von
1.393.835,28 € ausweist, wird festgestellt.
2. Der ausgewiesene Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2014
in Höhe von 181.228,06 €
wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 9.: Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2014

Beschluss-Nr.: 237/04/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt unter Wahrung der gesetzlichen und vertraglichen Form- und Fristvorschriften unter Vorbehalt der Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2014 die Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel, Herrn Markus Frick, für das Geschäftsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 10.: Verwendung der Fremdenverkehrsabgabe 2016

Beschluss-Nr.: 238/04/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die Verwendung von 48% der Einnahmen aus der Fremdenverkehrsabgabe in Höhe von 20.000,00 € für Investitionen in die touristische Infrastruktur.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 11.: Antragstellung auf Förderung im Rahmen der lokalen Entwicklung LEADER für die Errichtung eines Bolzplatzes

Frau Hildebrandt bemängelt, dass an der Beschlussvorlage die Projektskizze fehlt.

Frau Zehr erläutert daraufhin, dass es hierbei lediglich um eine Vorabreichung einer Projektbeschreibung geht, nach der eine Auswahl von Förderprojekten im Rahmen der LEADER-Förderung getroffen wird.

Frau Richter sagt zu, diese Skizze allen Gemeindevertretern in den nächsten Tagen zukommen zu lassen.

Herr Serbe machte darauf aufmerksam, dass zu prüfen sei, ob es Sinn macht, die Zuwegung zum Schulhof in diesem Jahr zu pflastern, weil dann schwere Baufahrzeuge im kommenden Jahr darüber fahren müssen, um den Bolzplatz zu bauen. Es sei zu prüfen, ob die Baumaßnahme „Bolzplatz“ auch über eine andere Zuwegung erfolgen kann.

Beschluss-Nr.: 239/04/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die Einreichung einer Projektskizze bei der Lokalen Aktionsgruppe Westmecklenburgische Ostseeküste im Rahmen von LEADER und die Antragstellung auf Förderung im Rahmen von LEADER für die Errichtung eines Bolzplatzes auf dem ehemaligen Fahrradplatz der Regionalen Schule Insel Poel.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 12 Satzung über die Veränderungssperre über das Gebiet des B-Planes Nr. 33 „Ferienhausgebiet Timmendorf-Strand Süd“

Beschluss-Nr.: 240/04/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt auf Grund der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) einschließlich aller rechtsgültigen Änderungen für das Gebiet des B-Planes Nr. 33 „Ferienhausgebiet Timmendorf Strand Süd“, entsprechend beiliegendem Lageplan, die Satzung über die Veränderungssperre (siehe Anlage zum Beschluss).

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 13 Vergabemodalitäten bei Planungsleistungen

Herr Serbe bemerkt zum Beschlussvorschlag:

Es geht bei diesem Beschluss nicht um eine öffentliche Ausschreibung, sondern lediglich darum 3 vergleichbare Angebote einzuholen. Er findet auch, dass die Summe sehr hoch angesetzt ist, er macht den Vorschlag, schon ab einer Summe von 5.000 € entsprechende Angebote einzuholen.

Außerdem stellt er den Antrag, auch die Bemerkung „nur für Hoch- und Tiefbauarbeiten“ zu streichen, damit auch bei anderen Arbeiten, wie z. B. Elektro- oder Heizungsbau ebenso verfahren werden kann.

Beschluss-Nr.: 241/04/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt, bei der Vergabe von Planungsleistungen im unterschwelligen Bereich, bei einer geschätzten Nettosumme von über 20.000 € (reine Planungsleistungen) mindestens drei Bewerber zur Angebotsabgabe aufzufordern.

Abstimmungsergebnis: 09 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 02 Enthaltungen

TOP 14 entfällt